

Ausbildung zum/zur Allgemeinen RetterIn in Hochseilgärten

Die Retterqualifikation baut auf diesen auf die Ausbildung zum HochseilgartenbetreuerIn auf und schließt somit alle Fähigkeiten und Anforderungen an den Betreuer mit ein. Darüber hinaus soll er Nutzer und Betriebsangehörige (mit einer Aktivrettungsmethode für allgemeine Retter) aus dem Seilgarten retten können.

Nach bestandener Prüfung wird das Zertifikat "Allgemeine/r RetterIn in Hochseilgärten" erteilt. Die Ausbildung folgt den Standards der European Ropes Course Association (ERCA).

Dauer: 2,5 Ausbildungstage

Ausbildungsort: Gelände der Erlebniswerkstatt Saar e.V. in Taben-Rodt

Ausbilder: TrainerInnen der Erlebniswerkstatt Saar e.V.

Theoretische Ausbildungsinhalte:

Allgemeine Grundlagen

- Kenntnis der relevanten Gesetze, Normen und Standards

Materialkenntnisse

- Materialanwendung; Erkennen, Vermeiden bzw. Umgang mit Risikosituationen
- Instandhaltung und Prüfung der Funktionalität der Rettungsausrüstung

Risk-Management

- Sicherheitsstandards und vorbeugende Schadensverhütung
- Sicherheitsmanagement
- Risikobeurteilung

Praktische Ausbildungsinhalte:

Praxis Allgemeiner Retter:

- Beaufsichtigung von Nutzern
- Rettung und Evakuierung von Nutzern aus jedem Teil der Anlage
- Ablassen von Nutzern aus Elementen und von Plattformen
- Rettung von Mitarbeitern während der Wartung und Kontrolle aus Elementen und von Plattformen

Abschlußprüfung:

**Theoretische, schriftliche Abschlussprüfung
Durchführung einer Rettung**

Teilnahmevoraussetzungen:

Wir sind Mitglied im Bundesverband Erlebnispädagogik (BE) und der European Ropes Course Association (ERCA). Dementsprechend gestalten wir die Ausbildung nach deren Standards und erwarten folgende Voraussetzungen:

- Abgeschlossene Ausbildung "HochseilgartenbetreuerIn"
- Erste-Hilfe-Kurs (nicht älter als zwei Jahre)
- allgemeine körperliche Fitness

Preis: 250,- Euro bzw. 200,- Euro ermäßigt